

Impuls in den Tag - 4. Sonntag der Osterzeit, 3.5.2020

Heute ist der Welttag der Pressefreiheit. Am 14. September 1770 wurde sie erstmals verbrieft und später in Artikel 5 unseres Grundgesetzes fest verankert.

Ich bin dankbar, dass ich in einem Land lebe, in dem ich mich selbst informieren und mir ein Bild machen kann. Ohne „...das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern...“ würde dem Einzelnen und der Gesellschaft diese Möglichkeit fehlen. Es stimmt mich jedoch nachdenklich und macht mir Angst, dass dieses Recht in jüngster Zeit immer häufiger durch Angriffe und Anfeindungen gegen Journalisten, Kameraleute und andersdenkende Menschen missachtet wird. Denn gerade die Möglichkeit, meine Meinung ohne Ängste äußern zu können, macht unser Land lebenswert!

In vielen Ländern ist das nicht möglich. Journalisten werden überwacht und durch Zensur, Strafe, Gefängnis, ja sogar Mord zum Schweigen gebracht, weil ihre Meinung nicht der Meinung der Herrschenden entspricht.

Auch die Bibel erzählt an verschiedenen Stellen von Menschen, die trotz Lebensgefahr ihren Mund aufgemacht haben:

- Die Jüdin (und spätere Königin) Ester, die dem König darlegt, dass der zweite Mann im Reich das jüdische Volk verfolgen will. Mutig und diplomatisch kann sie diese drohende Vernichtung der Juden im persischen Reich abwenden.
- Die Propheten des Alten Testaments, die so etwas wie die „Pressestelle“ Gottes waren. Sie tun Gottes Wort kund und bewegen Menschen zum Umdenken.
- Johannes der Täufer, der sein öffentliches Auftreten und seine Kritik am Königspaar mit dem Leben bezahlt.

Die Pressefreiheit und das Recht auf freie Meinungsäußerung eröffnen mir im Hinblick auf meinen Glauben die Möglichkeit, mich vielseitig über die unterschiedlichsten Standpunkte zu informieren und eine eigene Meinung zu bilden. Sie ermöglichen mir, frei und öffentlich für meinen Glauben Position zu beziehen.

Ein hohes Gut, das es zu schützen und zu wahren lohnt!

Hildegard Becker, Gemeindereferentin

Foto | [moritz320/pixabay.com](https://pixabay.com/moritz320/)

